·>#

Nutzer Hilfe Abmelden Eigene Seite mit Umkreis Charlene Wolff 1 Mitglied & 84 Gäste online (0) 
(0)

Beitrag erstellen Meine Seite Bergedorfer Zeitung Startseite Neueste Galerien Sport Kultur Politik Ratgeber Vereinsleben Leute Allgemeines Veranstaltungen

Region > Lohbrügge > Kultur > "Hier darf ich sein"

# "Hier darf ich sein"



Der Gemeinderaum füllt sich.

Hamburg: Gnadenkirche |

#### Es ist vollbracht!

Das Buch mit Heimatgeschichten von Menschen aus Bergedorf und Lohbrügge ist fertig. Unter der Leitung von Angelika Schmidt hat das Kirchspiel Bergedorf ein Jahr lang biographische Geschichten in der Region gesammelt. Eine davon hat auch die Königin der Texte Charlene Wolff dazu beigesteuert, die ja bei ihren vielen Reisen viel über "Heimat" nachdenken konnte.

Die Gnadenkirche hatte zur Vorstellung des Buches in den Gemeinderaum eingeladen. Wie man auf den Bildern sieht, war das Interesse riesengroß. Das lag nicht daran, dass es auch Kaffee und Kuchen zur Feier des Tages gab.

Der Andrang war dann schließlich so groß, dass man in die Kirche umzog, die dann auch bis hinten hin besetzt war.

Der Kirchenmusiker spielte 3 Werke von Edvard Grieg, der in seinem Liederzyklus auch Bezug auf Heimat genommen hat.

Im Publikum sah man überwiegend ältere Menschen. Das war mir auch schon bei anderen Kirchenbesuchen aufgefallen. Nun können über das Thema Heimat besonders Menschen berichten, die selbst eine Vertreibung erlebt haben, und das sind nun mal die Kriegsgeneration und ihre Kinder. Aber eigentlich betrifft es jeden, und folgerichtig war mit Rebecca auch eine junge Frau im Team dabei, welches das Buch zusammengetragen hat. Der Kunstkurs aus der Oberstufe der Schule hat Zeichnungen dazu beigetragen, so dass es am Ende doch ein generationenübergreifendes Werk geworden ist.

Das Kirchspiel Bergedorf berichtete ausführlich über die Entstehung des Buches von der Idee bis zur Fertigstellung. Geehrt wurden auch die Institutionen und Privatpersonen, die Spenden gegeben haben, damit das Projekt realisiert werden konnte, denn neben den Druckkosten, die ausgelegt werden mussten, mussten bestimmte Dienstleistungen auch eingekauft werden.

Der Bezirksamtsleiter Arne Dornquast hielt eine kurze Ansprache, da sein Amtsmotto auch mit Heimat zu tun hat.

Zwei der über 50 Geschichten wurden vorgelesen und waren sehr bewegend. Auf die anderen bin ich sehr gespannt. Als Mitautorin bekam ich ein Exemplar des Buches überreicht.

Ab sofort ist das Buch "Hier darf ich sein" in einigen Buchhandlungen und in der Bergedorf-Info im Hasse-Turm für 7€ zu kaufen. Es hat keine ISBN-Nummer und ist daher nicht zu bestellen. Der Abend der Buchvorstellung hat gezeigt, dass die Nachfrage sehr groß ist. Vielleicht muss bald schon nachgedruckt werden.

Ein Buch aus der Heimat über "Heimat" gefällt wohl jedem.





















### Neue Beiträge aus dem Ort



Feli im TextLabor am 04,04,2018 Alles ist organisiert, abgesprochen, die Veranstaltung...

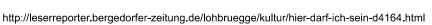


Schaffnertasche,alte Schilder und Osterhasen Alles das konnten Kinder, Eltern und Großeltern im Abteil der..



Leserreporter-Portal wird eingestellt Liebe Nutzerinnen und Nutzer, leider muss ich







## Schreiben Sie einen Kommentar zum Beitrag:



### Lesen Sie auch



Feli im TextLabor am 04.04.2018 von Charlene Wolff



7 Jahre TextLabor Bergedorf eine ganz besondere offene... von Charlene Wolff



Bergedorferin freut sich königlich beim Marneval von Charlene Wolff



AB MITTWOCH auf dem Lohbrügger Markt!!



SIE kommt spät - aber sie KOMMT !!



Leserreporter-Portal wird eingestellt von Wolfgang Rath

Infos Kontakt | Impressum | Datenschutz | Nutzungsbasierte Online-Werbung | AGB |

Powered by Gogol Publishing 2002-2018 – Dieses Onlineportal mit dem integrierten Leserreporter-Modul wird mit Gogol Publishing produziert - dem einfachen Redaktionssystem für Anzeigenblätter und Lokalzeitungen.

© Bergedorfer Buchdruckerei von Ed. Wagner (GmbH & Co.)